



Städte am Niederrhein: Krefeld

© by TaM 2010

Krefeld, die Samt und Seidenstadt am linken Niederrhein, bietet Einheimischen, Touristen und Besuchern gleichermaßen ein abwechslungsreiches Kultur-, Freizeit-, Shopping- und Naturangebot. Zwar haben über 600 Jahre Stadtgeschichte das Stadtbild im Laufe der Zeit immer wieder verändert, doch bis heute findet man in Krefeld sowohl zahlreiche historische Bauwerke, als auch wichtige zeitgenössische Gebäude. Zu den eindrucksvollsten architektonischen Hinterlassenschaften zählen zum Beispiel das Kaiser Wilhelm Museum, in dem die Besucher Werke weltberühmter Künstler wie Andy Warhol, Hans Arp oder Joseph Beuys betrachten können. Das Haus Lange, ein Gebäude im Bauhausstil, dient hingegen als Ausstellungsort moderner Kunst. Zu den weiteren architektonisch-wertvollen Gebäuden der Stadt Krefeld gehören das Buschhüter-Haus am Westwall, genauso wie das ehemalige Herrenhaus der Familie von der Leyen, in dem sich heute das Rathaus befindet.

Zahlreiche Kirchen, wie zum Beispiel die Liebfrauen-Kirche, eine neugotische Basilika, die am nördlichen Ende des Westwalls in die Höhe ragt, oder die Dionysius Kirche, die nahezu im Zentrum der vier Wälle steht, durch die das Stadtzentrum Krefelds markiert ist, sind wie das Seidenweber-Denkmal nicht mehr aus dem Stadtbild weg zu denken. Meister Ponzelar, wie das Seidenweber-Denkmal auch genannt wird, ist das Symbol für den wirtschaftlichen Aufstieg der Stadt Krefeld in der Vergangenheit. Denn die Textilindustrie machte Krefeld einerseits weit über die Grenzen der Region bekannt und spülte andererseits Geld in die Kassen der Unternehmer und der Stadt, ohne die der Bau der eindrucksvollen Gebäude und Denkmäler nicht möglich gewesen wäre. Nicht zu vergessen ist die Linner Burg, die im Stadtteil Linn zu finden ist. Es handelt sich hierbei um eine historische Wasserburg, die eine bewegende Geschichte besitzt.



Die Linner Burg wurde in der Vergangenheit zerstört, dann wieder aufgebaut und hatten diverse Besitzer, wie zum Beispiel den Erzbischof von Köln. Heute strahlt sie im neuen Glanz und lockt Besucher nach Krefeld. Vor allem zum Flachsmarkt, ein Handwerker- und Brauchtumsmarkt, strömen alljährlich zu Pfingsten die Besucher in den historischen Ortskern von Linn. Dies ist jedoch nur eine der vielen Veranstaltungen in jedes Jahr in Krefeld stattfinden. Ebenfalls sehr beliebt sind die jährlich stattfindende Strassen-Modenschau, und der Niederrheinische Pottbäckermarkt, die Besucher von überall her zum Schauen, Staunen und Einkaufen in die Samt und Seidenstadt locken.

Abgesehen von den beliebten offenen Sonntagen während verschiedener Stadtfeste, ist Krefeld für viele Menschen aus der Region ein beliebtes Freizeit- und Shoppingziel. Denn im übersichtlichen Stadtzentrum, das zwischen den vier Wällen (Ostwall, Südwall, Westwall, Nordwall) liegt, findet der Besucher diverse Geschäfte, sowie zahlreiche Boutiquen. Das abwechslungsreiche Gastronomieangebot, mit seinen Brauhäusern, Restaurants und Bars rundet zudem das vielfältige Angebot ab.

Sehr beliebt sind Brauhäuser, wie das Gleumes oder die gut bürgerliche Gaststätten wie der Nordbahnhof. Doch Krefeld hat für jeden Gaumen etwas zu bieten.



So findet der Besucher auf den Speisekarten der zahlreichen Restaurants neben niederrheinischen Spezialitäten sowohl Sushi als auch Sterne Menues. So kann man einen erlebnisreichen Tag in Krefeld mit einem leckeren Essen und vielleicht einem kühlen Glas Altbier ausklingen lassen, um am nächsten Tag eines der zahlreichen Freizeitangebote der Stadt zu besuchen

Hierzu zählen unter anderen der Krefelder Zoo , das Theater, das Schwimmbad Bockum, das Erholungsgebiet Elfrather See, der Botanische Garten , sowie zahlreiche weitere Parks, wie zum Beispiel der Stadtwald oder das Hülser Bruch. Im Königspalast, eine Multifunktionsarena finden zudem die unterschiedlichsten Veranstaltungen statt. Fußballfreunde können ein Heimspiel des KFC Uerdingen im Grotenburg Stadion besuchen. Interessierte schauen bitte im Eventkalender von Kuhpfad.de, hier werden weitere Events und Veranstaltungen in Krefeld und in der Region Niederrhein aufgeführt.

Um die nähere Umgebung Krefelds zu erkunden bietet sich das Fahrrad als Fortbewegungsmittel an. Denn Krefeld nennt sich „Fahrradfreundliche Stadt“ und hat wie auch der gesamte Niederrhein ein gut ausgebautes Radwegenetz. Nutzen Sie die Gelegenheit und entdecken Sie die landschaftlichen Schönheiten am Niederrhein. Fahren Sie raus zum Rhein, und genießen sie die herrlichen Flusslandschaften. Am Hülserberg, wohin Sie auch mit der nostalgischen Eisenbahn "Schluff" fahren könnten", warten ein Aussichtsturm sowie Wildschweine und Dammwild auf die Besucher. Auf dem Egelsberg ist neben der historischen Windmühle zudem ein Segelflugplatz. Ein Ausflug in den Botanischer Garten in Krefeld Oppum zeigt Ihnen eine bunte Pflanzen- und Blumenwelt. Oder radeln Sie zu einem der Nachbarorte, und erleben auf ihrer Fahrt dorthin kleine idyllische Dörfer, wie auch Wälder und Flusslandschaften. Einige Tourvorschläge findet der Interessierte auch unter der Rubrik Radtouren.



reserviert für Werbebanner